
Inhaltsverzeichnis

Teil I Einleitung

1	Einführung und Erkenntnisinteresse	3
----------	---	----------

Teil II Ideen als kognitive und diskursive Faktoren in politischen Prozessen

2	Ideen in der Policy-Forschung	15
2.1	Ausgangspunkte einer ideenorientierten Policy-Forschung	16
2.2	Verbindung von kognitiven und diskursiven Faktoren	20
3	Kognitive Grundlagen von politischen Prozessen	25
3.1	Kognitionsmodelle in der Psychologie	26
3.2	Kognition und politische Prozesse	33
4	Ideen in politischen Diskursen – kognitiv und diskursiv	39
4.1	Diskurse als Rahmen für politische Entscheidungen	40
4.2	Ideen als kognitive Faktoren	42
4.3	Ideen als diskursive Faktoren	46
4.4	Zusammenwirken kognitiver und diskursiver Ideen	49

Teil III Grundlagen für die empirische Untersuchung von Evidenzbasierung

5	Evidenzbasierung in der Medizin	59
5.1	Wissenschaftliche Genese der evidenzbasierten Medizin	60
5.2	Grundlagen der evidenzbasierten Medizin	63
5.3	Evidenzbasierte Medizin und die Debatte über Evidenzbasierung	68

6	Fallauswahl und methodisches Vorgehen	73
6.1	Fallauswahl für den empirischen Ländervergleich	73
6.2	Charakteristika der ausgewählten Gesundheitssysteme	77
6.3	Problemstellungen in der Arzneimittelversorgung	85
6.4	Vorgehen und Methodik für die empirische Untersuchung	90
 Teil IV Fallstudien: Evidenzbasierung in der Arzneimittelversorgung		
7	Kosteneffektivitätsbewertung im NHS in England	97
7.1	Erste Debatten über eine Arzneimittelrationierung im NHS	98
7.2	Einführung der Kosteneffektivitätsbewertung durch das NICE	104
7.3	Methodendebatten nach den ersten NICE-Empfehlungen	110
7.4	Kontroverse Entscheidungen als Basis für Verfahrensänderungen	119
7.5	Politischer Richtungswechsel bei der Evidenzbasierung	125
7.6	Ausweitung der Evidenzbasierung zur Kostenbegrenzung	133
8	Komparative Effektivitätsbewertung in den USA	143
8.1	Frühe Initiativen zur Einführung von Evidenzbasierung	144
8.2	Nahtod-Erfahrung der Evidenzbewertung	152
8.3	Weiterentwicklung der Evidenzbasierung im politischen Konsens	160
8.4	Komparative Effektivitätsbewertung als neuer Impuls in der Debatte	164
8.5	Wirtschaftswachstum durch komparative Effektivitätsbewertungen	172
8.6	Debatten über Evidenzbasierung als Euthanasie und Rationierung	181
8.7	Kostenbegrenzung durch Evidenzbasierung	190
9	Nutzenbewertung in der GKV in Deutschland	199
9.1	Kontroverse Debatten über die Einführung einer Positivliste	200
9.2	Einführung und gescheiterte Umsetzung der Positivliste	209
9.3	Einführung einer Nutzenbewertung von Arzneimitteln	218
9.4	Umsetzungsdiskussionen zur Nutzen- und Kosten-Nutzenbewertung	226

9.5	Grundlegende Neuausrichtung der Nutzenbewertung	234
9.6	Methodendebatten und Konsolidierung der Nutzenbewertung	242
9.7	Anpassungen angesichts der Preisentwicklung von Arzneimitteln	248
Teil V Fallvergleich und Hypothesenprüfung		
10	Diskurse zur Evidenzbasierung in den untersuchten Ländern	255
10.1	England: Zugang zu Arzneimitteln im Fokus	255
10.2	USA: Affektive Debatten und Rationierungsvorwürfe	262
10.3	Deutschland: Kontroverse Debatten und Richtungswechsel	270
11	Fallvergleich: Unterschiede und Gemeinsamkeiten	281
11.1	Institutionelle Determinanten für Unterschiede	282
11.2	Diskurse als Erklärungsfaktoren für Länderunterschiede	287
11.3	Kognitive und diskursive Ideen als Erklärungsmechanismen	299
Teil VI Abschluss		
12	Fazit und Diskussion	311
Literaturverzeichnis		321